



M  
 Zürich d. 20/3 1900  
 Seewarststr. 21.

Hochgeachteter Herr!

Anbei gestatte ich mir die  
 ergebene Anfrage, ob ich mir  
 wohl erlauben dürfte, beigegebenen  
 Chor: „Der Liebesbote“ Ihnen mit  
 dem verehelichten Hämmergung-  
 Vereine zu betiteln. Eine  
 gütige Bejahung würde mir  
 eine überaus große Freude bereiten!  
 Ich glaube, daß Glück sollte  
 wirksam sein. Mit Bitte ich

im recht baldigste Antwort.  
Das Wirk sollte schlemmigst  
in Druck kommen.

Fürdem ich Ihnen mit dem  
Tit. Vorstande des Männergesang-  
vereins Wien meine hochachtungsvollen  
Grüße übermittle,  
verbleibe ich

Z

sehr ergeben,  
Ihre hochachtungsvollen  
Gottfried Angerer.

N. N. Wien extra fünf Herren Schmittschon,  
II Vorstand, den ich bei den Vergewungen hatte,  
in Stuttgart vorigen Jahr kommen zu lassen.

G. O.





